

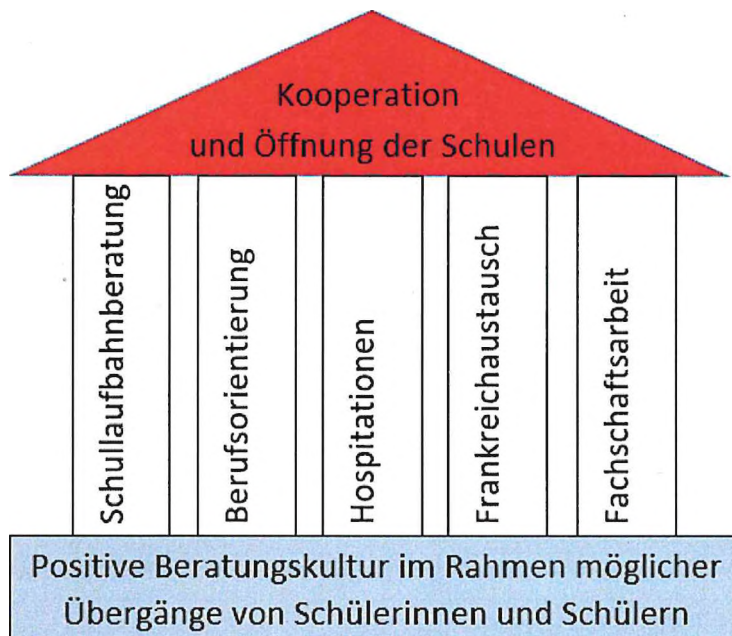


REALSCHULE
BAD IBURG



Gymnasium Bad Iburg
EUROPASCHULE

Kooperationsvertrag



I. Ziele

Der vorliegende Kooperationsvertrag dient als Aktualisierung des Kooperationsvertrags von 2015 und beinhaltet bereits vorhandene Kooperationen sowie Absichtserklärungen über weitere Punkte der Zusammenarbeit. Im Zentrum soll die Optimierung der individuellen Schullaufbahnberatung der Schülerinnen und Schüler beider Schulen stehen, um die begabungsgerechte Durchlässigkeit des Schulsystems im Rahmen der schulgesetzlichen Vorgaben zu nutzen.

II. Inhalte

a) Rechtliche Grundlagen

Die Zusammenarbeit beider Schulen setzt folgende Rechtsgrundlagen um:

- § 25 NSchG „Zusammenarbeit zwischen Schulen sowie zwischen Schulen und Jugendhilfe“
- Grundsatzerlasse „Zusammenarbeit mit anderen Schulen“
- Orientierungsrahmen Schulqualität in Niedersachsen

b) Formen der Kooperation

Die Realschule Bad Iburg und das Gymnasium Bad Iburg kooperieren in folgenden Bereichen:

1. Zusammenarbeit im Rahmen des Frankreichaustausches

Die Zusammenarbeit zwischen dem Gymnasium und der Realschule Bad Iburg im Rahmen des Frankreichaustausches besteht schon seit mehreren Jahren und soll auch in Zukunft weiter Bestand haben.

2. Zusammenarbeit im Bereich der Schullaufbahn- und Berufsorientierung

Veranstaltungen zur Berufsorientierung, insbesondere aber auch Veranstaltungen, in denen die Schullaufbahn im Zentrum steht, sollen für die Schülerinnen und Schüler und die Kolleginnen und Kollegen beider Schulen geöffnet werden.

Veranstaltungen am Gymnasium Bad Iburg:

Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs 10 der Realschule werden im November zur „Oberstufeninformation I“ eingeladen, in der über den Aufbau der Sek II und die individuellen Wahlmöglichkeiten für Schülerinnen und Schüler informiert wird.

Schülerinnen und Schüler der Realschule des 9. und 10. Jahrgangs werden im Frühjahr eines jeden Jahres zu einem Probeunterricht ans Gymnasium eingeladen, bei dem sie an ausgesuchten Unterrichten des 9. oder 10. Jahrgangs teilnehmen, um einen besseren Eindruck vom gymnasialen Lernen gewinnen zu können.

Veranstaltungen an der Realschule Bad Iburg

Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums werden zu Veranstaltungen der Berufsorientierung an der Realschule eingeladen.

Der Koordinator Jg.11 des Gymnasiums wird zur Schullaufbahnberatung der Jahrgänge 9 und 10 an die Realschule eingeladen, um das Gymnasium und den Unterricht der Oberstufe vorzustellen.

Die jeweiligen Einladungen werden am Gymnasium vom Koordinator Jg.11 bzw. vom Oberstufenkoordinator, an der Realschule vom dafür zuständigen Koordinator ausgesprochen und über die Sekretariate an die entsprechenden Klassen bzw. an interessierte Schülerinnen und Schüler weitergegeben.

3. Hospitationen

An den Elternsprechtagen der beiden Schulen nimmt eine Vertreterin bzw. ein Vertreter der jeweils anderen Schule teil, um als potentieller Ansprechpartner für interessierte Eltern und Schülerinnen und Schülern zur Verfügung zu stehen. Die Kontaktaufnahme zu den jeweiligen Ansprechpartnern erfolgt ausschließlich nach vorheriger Beratung der betreffenden Schülerin/des betreffenden Schülers durch die Klassenlehrkräfte.

Einzelheiten der Zusammenarbeit werden unter den beiden Schulen konkret abgestimmt.

4. Erleichterung des Übergangs

Förderunterrichte: Für Realschülerinnen und Realschüler, die zum Gymnasium wechseln, werden im Jahrgang 11 Förderunterrichte in Mathematik (Fokus auf dem Gebrauch der CAS-Taschenrechner) und Deutsch (Fokus auf Operatoren und Arbeitsweisen) angeboten.

Fachschaftsarbeit: Die Fachobleute der Fächer Mathematik, Deutsch und Englisch stehen in regelmäßigem Austausch mit dem Ziel, den Übergang der Schülerinnen und Schüler zu erleichtern. Im Fokus sollen einerseits die gegenseitige Information über Lerninhalte, andererseits aber auch Absprachen zu Arbeitsformen, Arbeitstechniken und Operatoren in den jeweiligen Fächern stehen.

III. Datenschutz und Schweigepflicht

Im Rahmen der Kooperation werden personenbezogene Daten erhoben. Die Weitergabe dieser Daten erfolgt unter Beachtung der gesetzlichen Regelungen (DSGVO), insbesondere des Bundesdatenschutzgesetzes der Länder und werden nach Ablauf der Aufbewahrungspflichten gelöscht (RdErl. d. MK v. 29.05.2020 – 15-05410/1.2 (Nds. MBl. Nr. 32/2020 S. 696) – VORIS 22560 –).

Bad Iburg, den 08.11.2023



Dirk Th. Jansen
Schulleiter



Christiane Schneider
Schulleiterin